

Gebauer's Ethyl Chloride®
Nebelspray und Spray mit mittelstarkem Strahl
Halten Sie die Dose beim Sprühen aufrecht.
P/N 0386-0001-25 P/N 0386-0001-45

ANWENDUNGSGEBIETE: Gebauer's Ethyl Chloride ist ein Vereisungsspray (hautkühlend) für die topische Anwendung, das zur Schmerzkontrolle bei Injektionen, dem Legen intravenöser Zugänge, Venenpunkturen und kleineren Eingriffen (z. B. Öffnen von Geschwüren, Inzision und Drainage von kleinen Abszessen) sowie zur zeitweiligen Linderung bei kleineren Sportverletzungen dient. Das Spray mit mittelstarkem Strahl ist ferner für die Linderung von Irritationen beim myofaszialen Schmerzsyndrom, bei eingeschränkter Bewegungsfähigkeit und bei Muskelspannung vorgesehen.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Nicht in die Augen sprühen. Das Einatmen von Ethylchlorid sollte vermieden werden, da es narkotische und allgemein anästhesierende Wirkungen haben kann. Es kann tiefe Betäubung oder tödliches Koma mit Atem und Herzstillstand verursachen. Ethylchlorid ist ENTFLAMMBAR und darf nie in der Nähe einer offenen Flamme oder eines Elektrokauters verwendet werden. Wenn es zur lokalen Vereisung des Gewebes verwendet wird, sollten angrenzende Hautbereiche durch die Applikation von Vaseline geschützt werden. Der Auftauprozess kann schmerzhaft sein und die Vereisung kann die lokale Widerstandskraft gegen Infektionen senken sowie die Heilung verzögern.

NEBENWIRKUNGEN: Es kann eine Sensibilisierung der Haut auftreten, doch scheint dies sehr selten zu sein. Die Vereisung kann gelegentlich die Pigmentierung verändern.

GEGENANZEIGEN: Ethylchlorid ist bei Personen mit bekannter Überempfindlichkeit gegen diese Substanz kontraindiziert.

WARNHINWEISE: Nur für äußerliche Anwendung. Nicht in die Augen sprühen. Ethylchlorid kann durch die Haut absorbiert werden; es wurden jedoch keine chronischen Vergiftungsfälle berichtet. Ethylchlorid ist ein bekanntes Leber- und Nierentoxin; langfristiger Kontakt kann zu Leber und Nierenschäden führen. Chlorethan EG-Nr. 200-830-5

- Es liegen begrenzte Anzeichen einer karzinogenen Wirkung vor.
- Schädlich für Wasserorganismen, kann langfristige Auswirkungen auf Gewässer haben.
- Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.
- Den Behälter an einem gut belüfteten Ort lagern.
- Von offenem Feuer fernhalten – nicht rauchen.
- Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Entladung ergreifen.
- Geeignete Schutzkleidung und Handschuhe tragen.
- Darf nicht in die Umwelt gelangen. Lesen Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt.
- 100 % des Inhalts sind entflammbar.

DOSIERUNGSANLEITUNG, ART UND DAUER DER ANWENDUNG: Anwendung von Gebauer's Ethyl Chloride aus der Aerosol-Sprühdose: Halten Sie die Dose aufrecht über der Applikationsstelle. Lassen Sie Gebauer's Ethyl Chloride aus der Dose austreten, indem Sie das Ventil ganz nach unten drücken. Wenn die Aerosol-Sprühdose nicht mehr sprüht, drehen Sie den weißen Auslöseknopf ungefähr eine halbe Drehung, richten die Düse auf die Applikationsstelle und drücken fest die Auslösetaste.

1. **ANÄSTHESIE VOR EINER INJEKTION:** Bereiten Sie die Spritze vor. Betupfen Sie die Applikationsstelle mit einem Antiseptikum. Besprühen Sie den Behandlungsbereich mit Gebauer's Ethyl Chloride kontinuierlich 4 bis 10 Sekunden lang aus einer Entfernung von 8 bis 23 cm. Sprühen Sie, bis die Haut beginnt, eine weiße Färbung anzunehmen; lassen Sie die Haut nicht vereisen und führen Sie die Nadel bei gespannter Haut rasch ein. Wenden Sie diese Schritte auch für andere Verfahren wie das Legen eines intravenösen Zugangs oder eine Venenpunktur an.

2. TOPISCHE ANÄSTHESIE BEI KLEINEREN EINGRIFFEN: Reinigen Sie das Operationsgebiet mit einem geeigneten Antiseptikum. Tragen Sie Vaseline auf, um angrenzende Bereiche zu schützen. Besprühen Sie den Zielbereich mit Gebauer's Ethyl Chloride kontinuierlich 4 bis 10 Sekunden lang aus einer Entfernung von 8 bis 23 cm. Sprühen Sie, bis die Haut beginnt, eine weiße Färbung anzunehmen; lassen Sie die Haut nicht vereisen und nehmen Sie sofort den Eingriff vor. Die anästhetische Wirkung von Gebauer's Ethyl Chloride hält einige Sekunden bis eine Minute an.

3. ZEITWEILIGE LINDERUNG BEI KLEINEREN SPORTVERLETZUNGEN:

Mit Gebauer's Ethyl Chloride kann der Schmerz bei Blutergüssen, Quetschungen, Schwellungen und kleineren Verstauchungen gelindert werden. Das Ausmaß der Kühlung hängt von der Dosierung ab. Die Dosierung ist je nach Anwendungsdauer verschieden. Setzen Sie die kleinste für die gewünschte Wirkung erforderliche Dosierung ein. Die anästhetische Wirkung von Ethylchlorid hält selten länger als einige Sekunden bis eine Minute an. Dieses Zeitintervall reicht gewöhnlich aus, um zur Reduzierung oder Stillung des anfänglichen Verletzungstraumas zu verhelfen. Bestimmen Sie das Ausmaß der Verletzung (Bruch, Verstauchung etc.). Besprühen Sie den betroffenen Bereich aus einer Entfernung von 8 bis 23 cm 4 bis 10 Sekunden lang, bis die Haut beginnt, weiße Färbung anzunehmen. Vereisen Sie die Haut nicht. Vermeiden Sie Weiterbesprühen der Haut, nachdem dieser Zustand erreicht ist. Verwenden Sie das Spray wie Eis.

4. DIE TECHNIK „SPRÜHEN UND DEHNEN“ BEIM MYOFASZIALEN SCHMERZSYNDROM (Nur für das Spray mit mittelstarkem Strahl): Gebauer's Ethyl Chloride Spray mit mittelstarkem Strahl kann den Irritationen beim myofaszialen Schmerzsyndrom, bei eingeschränkter Bewegungsfähigkeit und bei Muskelspannung entgegenwirken. Klinische Zustände, die auf Gebauer's Ethyl Chloride anschlagen können, sind unter anderem: Schmerzen des unteren Rückens (aufgrund verspannter Muskeln), akuter steifer Hals, Torticollis, akute Bursitis der Schulter, verspannte Oberschenkelmuskulatur, Verstauchung des Fußgelenks, verspannte Kiefermuskeln sowie weitergeleitete Schmerzen aufgrund irritierter Triggerpunkte. Die Schmerzlinderung erleichtert die frühe Mobilisierung und Wiedergewinnung der Muskelfunktion. Bei der Technik „Sprühen und Dehnen“ handelt es sich um ein therapeutisches System, das aus drei Phasen besteht: Beurteilen, Sprühen und Dehnen. Der therapeutische Nutzen dieser Technik ist am größten, wenn der Therapeut alle drei Stufen beherrscht und sie in der richtigen Reihenfolge anwendet.

- a. Beurteilen: Wenn festgestellt wurde, dass die Schmerzen des Patienten von einem aktiven, irritierten Triggerpunkt herrühren, fahren Sie mit Schritt b fort.
- b. Sprühen:
 - 1) Lassen Sie den Patienten eine bequeme Position einnehmen.
 - 2) Tragen Sie Sorge, Augen, Nase und Mund des Patienten zu bedecken, wenn Sie in Gesichtsnähe sprühen. Leicht entflammbar Gesundheits schädlich
 - 3) Halten Sie die Sprühdose aufrecht. Zielen Sie aus einer Entfernung von ca. 30 bis 46 cm so, dass der Strahl die Haut in einem spitzen Winkel trifft, was die Härte des Auftreffens mindert.
 - 4) Sprühen Sie in parallelen Bahnen im Abstand von 1,5 bis 2 cm mit einer Geschwindigkeit von etwa 10 cm/Sekunde. Fahren Sie fort, bis der gesamte Muskel überdeckt ist. Die Anzahl der Sprühstöße wird durch die Ausdehnung des Muskels bestimmt. Das Spray sollte vom Muskelansatz her über den Triggerpunkt hinweg angewandt werden, durch und über den betroffenen Bereich hinaus.
- c. Dehnen: Dehnen Sie den Muskel passiv, während Sie sprühen. Erhöhen Sie die Kraft nach und nach mit aufeinander folgenden Sprühstößen. Wenn sich der Muskel entspannt, nehmen Sie sanft wieder eine neue Dehnung auf. Es ist notwendig, die volle normale Länge des Muskels zu erreichen, um den Triggerpunkt vollständig zu inaktivieren und den Schmerz zu beseitigen. Wärmen Sie den Muskel wieder auf. Wenn nötig, wiederholen Sie das Verfahren. Wenden Sie nach der Behandlung 10 bis 15 Minuten lang feuchte Wärme an. Um dauerhafte Besserung zu erreichen, eliminieren Sie alle Faktoren, die den Triggermechanismus aufrechterhalten.

INHALT: Ethylchlorid

LAGERUNG: Der Behälter steht unter Druck. Trocken lagern. Nicht über 50 °C lagern. Nicht in der Nähe von offenem Feuer, Flammen oder heißen Oberflächen verwenden.

ENTSORGUNG: Entsorgung in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen Vorschriften. Wenn Sie weitere Informationen über dieses Produkt wünschen, wenden Sie sich bitte an Gebauer Company.